

Rollenkarte: Schüler*innen



KI-generierte Bilder

Alle Bilder in diesem Rollenspiel wurden mit DALL E hergestellt. Der Prompt für dieses Bild ist "Create a humorous pixel art style image of a student sitting at a desk surrounded by flying books and a digital tablet". Diskutiert gerne wieso die KI genau auf dieses Bild gekommen ist.

Sam Schlaukopf

Du bist Sam Schlaukopf, 15 Jahre alt und in der 9. Klasse. Du trägst am liebsten weite Pullover und Cargohosen. Deine Mitschüler*innen schätzen dich für deinen Humor und deine Hilfsbereitschaft. In der Schule bist du neugierig und lernst gerne, aber du magst es auch, die Dinge zu hinterfragen. Technologie findest du spannend, besonders wenn es um Videospiele und soziale Medien geht. Du schwankst oft zwischen Begeisterung für neue Möglichkeiten und Sorgen um Datenschutz. In deiner Freizeit spielst du in einer Band und engagierst dich in der Schüler*innenvertretung. Dein Lieblingsfach ist Kunst, weil du dort deine Kreativität ausleben kannst.

Das Problem

- Neue Technik verändert das Lernen. Wie?
- Ist das gut oder schlecht für dich?
- Macht dir die Künstliche Intelligenz Sorgen? Zum Beispiel:
 - Bezüglich deinen privaten Daten?
 - Wie du mit anderen Schüler*innen redest?

Was bedeutet das für dich?

- Wie kann dir die KI beim Lernen helfen?
- Was brauchst du, um gut zu lernen?
- Wie kannst du mit der Technik:
 - Gute Noten erreichen?
 - Neue Sachen lernen?
 - Mehr Spaß in der Schule haben?

Mehr Infos

- Was ist an dieser Technik besonders?
- Warum kommt sie in die Schule?
- Wie kannst du mit Lehrer*innen und anderen Schüler*innen arbeiten?
- Wie nutzt ihr die Technik am besten?

Argumente

Pro

-
-
-
-

Contra

-
-
-
-

Entscheidung: Chance oder Risiko?

Action Plan

Ideen und Schritte, die helfen, das Beste aus der Situation herauszuholen und Probleme zu vermeiden. Dabei geht es auch darum, was jede Person tun kann, um gute Ergebnisse zu erreichen oder Schwierigkeiten zu verhindern.

-
-
-
-
-
-

Info: Was bedeutet das * Sternchen hier im Text?

Den * nennt man Gender-Sternchen und wird Tschender-Sternchen gesprochen. Damit kommen alle Geschlechter in der Sprache vor: Männer/Jungs, Frauen/Mädchen und andere Menschen.

Deshalb schreiben wir zum Beispiel: Schüler*innen. Das Sternchen steht für alle Menschen, die sich nicht als Mädchen oder Junge verstehen. Im Wort Schüler*innen gehören also alle Menschen dazu, egal wie sie sich bezeichnen oder fühlen.